

**Guter Viehbestand in Preußen.**

Seit dem 2. Juni bis zum 1. September hat, wie aus Berlin gemeldet wird, nach Angabe des Kriegernährungsamtes der Bestand an Schweinen in Preußen eine erfreuliche Zunahme von rund zwei Millionen aufzuweisen, der an Rindvieh hat sich auf der alten Höhe gehalten. Mit Genugtuung ist auch festzustellen, daß die Zahl der Kühe und Ferkel über 2 Jahre sich nur um ein Geringes, noch nicht 1 v. H. vermindert hat. Nur 27 v. H. der vorhandenen Kühe sind in Preußen im zweiten Vierteljahr 1916 geschlachtet worden, ein Prozentsatz, der im Vergleich zu den früheren Zahlen, auch denen der letzten Zählungen vor dem Kriege sehr gering ist. — Das Kriegsernährungsamt in Berlin hat eine Anordnung erlassen, die das Verfüttern von Kartoffeln und Erzeugnissen der Kartoffeltrocknerei für die Zukunft nur noch an Schweine und an Federvieh gestattet.